

Pressekontakt  
Thomas Ahlmann  
Geschäftsführung  
Mobil: 0160-160 79 24  
Mail: [ahlmann@fairwertung.de](mailto:ahlmann@fairwertung.de)  
[www.fairwertung.de](http://www.fairwertung.de)

### **Expert\*innen und gemeinnützige Organisationen diskutieren die Zukunft der Altkleiderspende in Heiligkreuztal**

#### **Dritter Summit der „Zukunftstage Altkleiderspende“**

- FairWertung veranstaltet „Zukunftstage Altkleiderspende“ am 12.09.2024 im Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal (BaWü)
- Vertreter\*innen gemeinnütziger Altkleidersammler, Expert\*innen aus Wissenschaft, der Mode- und Alttextilbranche diskutieren die Zukunft der Kleiderspende
- Besichtigung eines Sortierbetriebs im Rahmenprogramm

**Essen/Heiligkreuztal, August 2024. Am 12.09.2024 lädt der Dachverband FairWertung gemeinsam mit seinem lokalen Partner, der Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart, zum dritten Summit „Zukunftstage Altkleiderspende“ im Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal.**

Im Rahmen der Veranstaltung kommen Vertreter\*innen aus gemeinnützigen Organisationen, der Textilverwertungs- und Modebranche sowie dem Nachhaltigkeitssektor zusammen, um die Herausforderungen aber auch Perspektiven der Kleiderspende zu diskutieren. Das Tagungsprogramm spiegelt die unterschiedlichen Herausforderungen der gemeinnützigen Altkleidersammler wider und zeigt anhand von konkreten Lösungsansätzen aus der Praxis Perspektiven auf. Besonders interessant dürfte dabei die Betriebsbesichtigung einer Sortieranlage im Rahmenprogramm sein.

Die Teilnehmenden erwarten darüber hinaus Vorträge u.a. von Nicole Kösegi (Unternehmensberaterin in der Kreislaufwirtschaft) zu den sich wandelnden rechtlichen Rahmenbedingungen, in denen zukünftig gemeinnützige Kleidersammlungen stattfinden werden. Johannes Müller (aktion hoffnung Augsburg) teilt seine Erfahrungen mit digitalen Tourenoptimierungsprogrammen in der Containersammlung. Martina Gerbig (TEXOVERSUM Hochschule Reutlingen) informiert über den aktuellen Stand des Textilrecyclings und Ulrich Gröber berichtet gemeinsam mit Francesca Schoger von der Kooperation des Modehaus May mit gemeinnützigen Partnern. Zudem stellt Johanna Sattler (FairWertung) das FairWertung Programm zum Einstieg in den digitalen Secondhand-Handel für gemeinnützige Organisationen vor.

Neben den fachlichen Vorträgen bietet die Veranstaltung den Teilnehmenden auch die Möglichkeit zur regionalen Vernetzung und zum Wissensaustausch mit den Expert\*innen und Vortragenden.

Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten und richtet sich im Besonderen an Vertreter\*innen von gemeinnützigen Alttextilsammlern und Mitarbeitende sowie ehrenamtliche Kräfte in Gebraucht- oder Secondhandkaufhäusern. Darüber hinaus an Vertreter\*innen aus der Wissenschaft, Mode- und Alttextilbranche oder Kommunalvertreter\*innen.

Nach den Veranstaltungen im Norden (Hamburg) und Osten (Berlin) der Bundesrepublik ist die Tagung in Heiligkreuztal bereits die dritte Veranstaltung in der vom Umweltbundesamt geförderten Reihe von Regionalkonferenzen. FairWertung und die Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart freuen sich auf zahlreiche Teilnehmende, einen regen Austausch und ein sinnstiftendes Zusammensein am 12. September in Heiligkreuztal.

Infos zu Programm und Anmeldung finden Sie unter: [www.fairwertung.de/zukunftstage](http://www.fairwertung.de/zukunftstage)

Der Dachverband FairWertung e.V. ist der Zusammenschluss gemeinnütziger Organisationen in Deutschland, die Kleiderspenden sammeln. Der Verein hat Kriterien für eine verantwortungsvolle und faire Sammlung, Behandlung und Verwertung nach hohen ökologischen, sozialen und ethischen Standards entwickelt und umgesetzt. Über 150 Organisationen sammeln nach diesen Standards in Deutschland aussortierte Bekleidung, Schuhe, Haushaltswaren und Accessoires von privaten Haushalten. Die Sammler sind am Zeichen FairWertung zu erkennen.

Der Verein setzt sich zudem für mehr Transparenz auf dem Altkleidermarkt ein. Das Engagement wurde 2022 mit dem „Verbraucherschutzpreis“ der Deutschen Stiftung Verbraucherschutz ausgezeichnet. Darüber hinaus arbeitet FairWertung zu übergeordneten Themen wie Kreislaufwirtschaft und einen gerechten globalen Secondhand-Handel. Zuletzt hat der Verein mit dem Report „Secondhand – Second Thoughts?“ eine umfassende Studie zu den ökologischen Auswirkungen des Handels vorgelegt.